

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 38 (1920)
Heft: 264

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 18. Oktober
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 18 octobre
1920

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVIII. Jahrgang — XXXVIII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 264

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleze (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 264

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Gesellschaft
des katholischen Vereinshauses in Luzern. — Zollbehandlung von Warenumschliessungen.
— Deutsches Reich: Verwendung von Chlorzinn zur Beschwertung von Seidenwaren. —
— Konsulate. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Internationaler Postgüterverkehr.
Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — France: Exportation
d'osier. — Consulate. — Service international des virements postaux.

Aktiengesellschaft gebildet. Der Zweck der Gesellschaft besteht in der dau-
ernden Verwaltung von Beteiligungen an der «Aktiengesellschaft der Fez-
fabriken», sowie an anderen industriellen und kaufmännischen Unterneh-
mungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000 (eine Million Franken),
und ist eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 100,
völlig einbezahlt. Die Einladungen an die Aktionäre zu den Generalversamm-
lungen, sowie die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft er-
folgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weite-
re Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: die
Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—7 Mitgliedern und die Kon-
trollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, dessen
Mitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche
Kollektivunterschrift. Der Verwaltungsrat besteht aus: Herbert Zucker,
Direktor der «Aktiengesellschaft der Fezfabriken», tschecho-slowakischer
Staatsangehöriger, in Strakowitz (Böhmen); Robert Sigg-Fehr, Privatier, von
Zürich, in Zürich 2, und Jacques Blankart, Bankier, von Udligenswil (Lu-
zern), in Zürich 7. Geschäftslokal: Börsenstrasse 16, Zürich 1.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Auf Verlangen des Frl. Sophie Boog, Luzern, wird der unbekannte In-
haber der LebensversicherungsPolice Nr. 106,660, ausgestellt den 13. Sep-
tember 1878 von der Compagnie d'Assurances générales sur la Vie, Paris,
Agentur Basel, zu Gunsten des Arthur Synnberg, in Luzern, reduziert unterm
13. März 1882 auf die damals einbezahlte Prämiensumme, anmit aufgefordert,
diese Police innerhalb 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung, an
gerechnet, der unterfertigten Ämtestelle vorzuweisen, andernfalls die Amorti-
sation ausgesprochen wird. (W 465¹)

Luzern, den 29. September 1920.

Der Ämtergerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. Alfr. Glanzmann.

Auf ausgestelltes Gesuch der Luzerner Kantonalbank, in Luzern, werden
hiermit folgende Titel, weil vermisst und abhanden gekommen, zur Vorwei-
sung aufgerufen:

a) Ausgestellt von der Hauptbank in Luzern: 1. Kassaschein Nr. 32,761, lautend auf Trusek Franz, Schneider, von Könitz, in Lu-
zern, haltend auf 1. Januar 1920 Fr. 335.44; 2. Sparheft Nr. 24,457, lautend
auf Wegerer Magdalena, von Altheim, in Luzern, haltend auf 2. Juni 1914,
Fr. 140; 3. Kassaschein Nr. 8680, lautend auf Rosa Habermacher, von Hohen-
rain, in Rothenburg, haltend auf 14. Januar 1920, Fr. 53.47; 4. Sparheft
Nr. 66,294, lautend auf Sophie Bachmann, von Entlebuch, in Kriens, haltend
auf 26. Februar 1920, Fr. 1286.48.

b) Ausgestellt von der Filiale in Sursee: 5. Kassaschein
Nr. 3453, lautend auf Marie Lohr, von Entlebuch, in Oberkirch, haltend auf
1. Januar 1920, Fr. 2700.21; 6. Sparheft Nr. 5932, lautend auf Waldspühl-
Köchli Anna, Frau, von Emmen, in Neuenkirch, haltend auf 1. Januar 1920,
Fr. 133.

Die Inhaber von obgenannten Titeln werden hiermit aufgefordert, solche
innerhalb 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet,
dem Ämtergerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls die-
selben totgerufen werden. (W 466¹)

Luzern, 29. September 1920.

Der Ämtergerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. Alfr. Glanzmann.

Es wird nachbezeichneter Pfandtitel vermisst:

Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 8589 Fr. 500 (ursprünglich Fr. 2000),
d. d. Gossau, 4. Januar 1910. Ursprüngliche Kreditoren: Stäheli Benedikt,
St. Georgen, und Müller Georg, Neukirch a. Th. Ursprünglicher Debitor:
Gerevini Peter, Arnegg. Letzte Kreditin: Thg. Kantonalbank, in Bischofs-
zell. Letzter Debitor: Müller Georg, Gemeindeammann, Neukirch a. Th.
Unterpfand: Liegenschaft Kat.-Nr. 1024, in Arnegg-Gossau.

Der Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, ihn unter Anmeldung
seiner allfälligen Rechtsansprüche bis zum 15. Oktober 1921 beim unterzei-
chneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.
(Art. 870 Z. G. B. u. Art. 852 O. R.) (W 470¹)

Engelburg, den 10. Oktober 1920.

Bezirksgerichtspräsidium Gossau.

Berichtigung.

In der Publikation in Nr. 244 des Schweizerischen Handelsamtsblattes
vom 24. September 1920 sollte es am Fusse der Ausschreibung heissen:

«Die Inhaber dieser Werttitel werden hiermit aufgefordert, dieselben
binnen drei Jahren (statt in zwei Jahren) der unterzeichneten Ämtestelle
vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung derselben erfolgt (O. R. 851).»

Chur, den 15. Oktober 1920.

Kreisamt Chur.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès,
d'obtenir l'annulation et une seconde expédition du titre ci-dessus.

Obligation de fr. 1000 de la Banque Populaire Suisse, n° 507704.
Les oppositions à cette demande doivent être adressées au Greffe du tri-
bunal de la Sarine dans le délai de trois ans dès la première publication.

Fribourg, le 7 octobre 1920.

Le président: A. von der Weid.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1920. 14. Oktober. Unter der Firma «Tarbouches» Trust-Aktiengesellschaft
(«Tarbouches» Trust-Société anonyme) («Tarbouches» Trust-Company Ltd.)
(«Tarbouches» Trust-Akciova Společnost) hat sich mit Sitz in Zürich
und auf unbestimmte Dauer am 7. September und 12. Oktober 1920 eine

Bern — Berne — Berna
Bureau Fraubrunnen

Schuhhandlung und Schuhmacherei. — 1920. 13. Oktober.
Inhaberin der Firma Frau Wwe. Egger, in Utzenstorf, ist Frau Elise Egger
geb. Manz, vom Aarwangen, wohnhaft in Utzenstorf. Schuhhandlung und
Schuhmacherei. Bahnhofstrasse.

Bedachung. — 13. Oktober. Inhaber der Firma Joseph Schuder,
in Jegenstorf, ist Joseph Martin Schuler, von Arth (Schwyz), Dachdecker-
meister, in Jegenstorf. Bedachung.

Bureau Wangen a. A.

Wirtschaft. — 14. Oktober. Inhaber der Firma Adolf Eichenberger,
in Attiswil, ist Adolf Eichenberger, von Landiswil, in Attiswil. Betrieb der
Wirtschaft zum «Hebstock».

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Beton- und Eisenbetonbau. — 1920. 1. Oktober. Die Kolle-
ktivgesellschaft unter der Firma Brenzinger & Cie, in Freiburg i. Br. (S. H.
A. B. Nr. 924 vom 28. Dezember 1912, Seite 2251), Beton- und Eisenbeton-
bau, hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben; die Firma
ist daher in Basel erloschen.

Nouveautés, Seiden- und Baumwollstoffe etc. —
12. Oktober. Unter der Firma Maison Eug. Perret Société Anonyme
gründet sich mit dem Sitze in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft,
welche den Betrieb eines Handelsgeschäftes in Nouveautés, Seiden-
und Baumwollstoffen, in Konfektion und Pelzen, sowie eines Damenschneiderei-
und Massanfertigungsgeschäftes zum Zwecke hat. Die Dauer der Gesell-
schaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft übernimmt das bisher von Eugen
Perret-Klein unter der Firma «Eug. Perret» betriebene Damenschneider-
geschäft gemäss Bilanz per 25. September 1920 mit Gesamtkapital von
Fr. 234,566.15 und Gesamtpassiven von Fr. 198,059.75 und übergibt Eugen
Perret für den Fr. 36,506.40 betragenden Aktivüberschuss 36 voll libierte
Aktien der Gesellschaft von je Fr. 1000 und bezahlt ihm den Rest von
Fr. 506.40 in bar. Die Gesellschaftsstatuten sind am 8. Oktober 1920 fest-
gestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihunderttausend Fran-
ken (Fr. 200,000), eingeteilt in 200 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten
auf den Namen. Eine Uebertragung von Aktien an Nichtaktionäre ohne
Zustimmung des Verwaltungsrates ist nichtig. Der Gesellschaft gegenüber
gelten nur die im Aktienbuch der Gesellschaft eingetragenen Personen als
Aktionäre. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch einge-
schriebene Briefe an die Aktionäre und, wo das Gesetz öffentliche Bekannt-
machung vorschreibt, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamts-
blatt, in Bern. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestim-
men. Zurzeit sind keine solchen bestimmt. Der Verwaltungsrat bestimmt,
wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Gegen-
wärtig führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift als Delegierte des
Verwaltungsrates dessen beide einzigen Mitglieder Hans Polak-Perret, Kauf-
mann, von und in Basel, und Eugen Perret-Klein, Kaufmann, von La Sagne
(Neuenburg), in Basel. Die Gesellschaft erteilt Einzelprokura an Frau Amelie
Polak-Perret, von und in Basel. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 48.

Bauschreinerei, Möbelfabrik, Innendekoration. —
14. Oktober. Unter der Firma Fränkel & Voellmy Aktiengesellschaft grün-
det sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, welche Aktiven und
Passiven der Firma «Fränkel & Voellmy, Bauschreinerei, Möbelfabrik & Innen-
dekoration» auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1919 mit Wirkung vom
1. Januar 1920 übernimmt. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und
der Weiterbetrieb des von der Kollektivgesellschaft «Fränkel & Voellmy»,
in Basel, geführten Geschäftes, Bauschreinerei, Möbelfabrik und Innendekora-
tion; die Gesellschaft kann auch Unternehmungen ähnlicher Art erwerben
oder sich an solchen beteiligen. Die Statuten sind am 9. Oktober 1920 fest-
gestellt worden. Laut § 7 der Statuten betragen die von Franz Fränkel-
Seiser und Eduard Voellmy-Jung eingebrachten Aktiven der bisherigen Firma
Fränkel & Voellmy Fr. 559,392.64, die übernommenen Passiven betragen
Fr. 282,894.39, der von der Aktiengesellschaft zu bezahlende Aktivüber-
schuss beträgt somit Fr. 276,498.35. Dieser Aktivüberschuss wird wie folgt
ausgewiesen: Franz Fränkel-Seiser erhält 45 voll einbezahlte Aktien im No-
minalbetrag von Fr. 225,000 und Fr. 19,367.85 in bar; Eduard Voellmy-Jung
erhält sechs voll einbezahlte Aktien im Nominalbetrag von Fr. 30,000 und
Fr. 2,130.50 in bar. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktien-
kapital beträgt dreihunderttausend Franken (Fr. 300,000), und ist eingeteilt
in 60 auf den Namen lautende gleichberechtigte Aktien von je Fr. 5000. Die
Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an
die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre, ausserdem, sofern dies das
Gesetz vorschreibt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in Bern. Der Ver-

waltungsrat bestimmt die Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen, und die Art und Weise der Führung der Unterschrift. Namens der Gesellschaft führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift die Mitglieder des Verwaltungsrates Franz Fränkel-Seiser und Eduard Voellmy-Jung. Der Verwaltungsrat hat ferner Einzelprokura erteilt an: Louis Schüller, Werkführer, von und in Basel, und Fräulein Mathilde Fränkel, von und in Basel. Die Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Franz Fränkel-Seiser, Fabrikant, Präsident; Eduard Voellmy-Jung, Architekt, Vizepräsident, und Fräulein Mathilde Fränkel, Sekretärin, alle von und in Basel. Geschäftslokal: Rosentalstrasse 51.

Nouveautés und Pelzwaren. — 14. Oktober. Die Firma Maison Polak-Perret, in Basel (S. H. A. B. Nr. 235 vom 1. Oktober 1919, Seite 1723), Agenturen und Vertretungen in Nouveautés und Pelzwaren, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Manufakturwaren, Seidenstoffe, Furnituren. — 14. Oktober. Die Firma Eug. Perret, in Basel (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1918, Seite 1986), Handel in Manufakturwaren, Seidenstoffen und Furnituren, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

14. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Färberei Seta A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1919, Seite 171), ist Fritz Hoffmann infolge Todes ausgeschieden und damit dessen Unterschrift erloschen.

Zigarren. — 14. Oktober. Die Firma Max Oettinger zum Habana, in Basel (S. H. A. B. Nr. 362 vom 10. Oktober 1902, Seite 1445), Import von Zigarren, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Spenglerei und Blechballagenfabrikation. — 15. Oktober. Hans Roggensinger-Jaeggli, und Hans Gass, beide von und in Basel, haben unter der Firma H. Roggensinger & Cie, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1920 begonnen hat. Hans Roggensinger-Jaeggli ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Hans Gass ist Kommanditist mit der Summe von eintausend Franken (Franken 1000) und führt zugleich die Prokura. Spenglerei und Blechballagenfabrikation. Kraftstrasse 14.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona

Officina meccanica, riparazione automobili, motociclette ecc. — 1920. 14 ottobre. Titolare della ditta Alfonso Hirzel, in Bellinzona, è Alfonso Hirzel fu Giuseppe, da Dietikon (Zurigo), domiciliato in Bellinzona. Officina meccanica, riparazioni automobili, motociclette ecc.

14 ottobre. La Banca dello Stato del Cantone Ticino, con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. 18 agosto 1920, n° 212, pag. 1585), notifica che la firma a suo tempo conferita a Enrico Liönd è estinta.

Ufficio di Locarno

Pensione. — 14 ottobre. La ditta A. Franzoni-Fischer, pensione Quisisana, in Muraltio (F. u. s. di c. del 13 settembre 1899, n° 291, pag. 1172), viene cancellata, dietro istanza della titolare, a motivo di cessazione del commercio pel quale fu iscritta.

14 ottobre. La società anonima Società Immobiliare Ticinese, in Locarno (F. u. s. di c. del 27 settembre 1905, n° 382, pag. 1526), in relazione alle risoluzioni prese dall'assemblea degli azionisti, tenutasi in data 27 marzo 1908, avendo già da tempo regolarmente proceduto alla liquidazione della società stessa, perciò si cancella dal registro di commercio.

Genève — Genève — Ginevra

Bureau technique, représentations. — 1920. 13 octobre. La maison Zeller, bureau technique et représentations commerciales, à Genève (F. o. s. d. c. du 17 février 1920, page 287), a transféré ses locaux: 18, Boulevard James Fazy.

Chaussures. — 13 octobre. Le chef de la maison Elfin Hirschberg, à Genève, est Elfin Hirschberg, de Genève, y domicilié. Commerce de chaussures. 1, rue Rousseau.

Marchandises provenant des armées. — 13 octobre. Elfin Hirschberg, de Genève, y domicilié, et Edouard-Joseph Maier, de Plainpalais, domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: Hirschberg et Maier, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1920. Commerce de marchandises provenant des armées. 4, rue Rousseau.

13 octobre. La Société Villa Mounia, société anonyme dont le siège est au Petit-Saconnex (F. o. s. d. c. du 9 août 1912, page 1438), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 11 octobre 1920, nommé Jules Baud, régisseur, de Chêne-Bourg, à Genève, comme seul administrateur, en remplacement de Charles Mugnier, démissionnaire, qui est radié.

13 octobre. Banque Commerciale de Bâle (Basler Handelsbank), à Bâle, avec succursale à Genève, sous la même raison sociale (F. o. s. d. c. du 9 septembre 1920, page 1728), a nommé vice-président de son conseil d'administration le Dr. Alfred Wieland, avocat et notaire, de et à Bâle, qui engage valablement la banque par sa signature et celle d'une autre personne autorisée à signer.

Gesellschaft des katholischen Vereinshauses in Luzern

Die Inhaber 4¼ %iger Obligationen unserer Gesellschaft werden hiermit auf Donnerstag, den 4. November 1920, nachmittags 2 Uhr, im 1. Stock des Hotel Union, in Luzern, im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 20. Februar 1918 betreffend Gläubigergemeinschaft bei Anlehensobligationen, zu einer zweiten Gläubigerversammlung (weil die erste nicht beschlussfähig war) eingeladen, zum Zwecke des Beschlusses betreffend Zinsnachlass und der Verlängerung der Rückzahlbarkeit der Obligationen. Wir bitten dringend um Ihr Erscheinen. (V 136)

Luzern, den 14. Oktober 1920.

Namens der Ges. des kath. Vereinshauses,
Der Aktuar i. V.: R. Zünd.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Zollbehandlung von Warenumschliessungen

Durch Bundesratsbeschluss vom 4. Oktober 1920 ist der Artikel 2 der Verordnung vom 13. August 1909 über die Zollbehandlung von Warenumschliessungen wie folgt ergänzt worden:

«In gefülltem Zustande eingehende Metallzylinder für komprimierte Gase sowie Fässer aus Eisen unterliegen für das Eigengewicht der Verzollung als Metallware je nach Material und Beschaffenheit, sofern der Inhalt einem erheblich niedrigeren Zollsatz unterliegt als das Metallgefäss.»

Deutsches Reich

Verwendung von Chlorzinn zur Beschwerung von Seidenwaren

Eine im Deutschen Reichsanzeiger vom 12. Oktober 1920 veröffentlichte Bekanntmachung des Reichswirtschaftsministers vom 9. gleichen Monats bestimmt folgendes:

Die Verordnung des Bundesrates über die Verwendung von Chlorzinn zur Beschwerung von Seidenwaren vom 23. November 1916 nebst Ausführungsbestimmungen vom gleichen Tage¹⁾, sowie die Bekanntmachung, betreffend Aenderung der im § 1 der Verordnung vorgeschriebenen Beschwerungssätze vom 22. Juli 1919²⁾, treten mit dem Tage der Verkündung dieser Bekanntmachung ausser Kraft.

Konsulate. Laut Mitteilung der britischen Gesandtschaft in Bern ist der Geschäftskreis des britischen Konsulates in Basel, der bis jetzt die Kantone Baselstadt und Baselland umfasst hat, auch auf die Kantone Aargau und Solothurn ausgedehnt worden.

France — Exportation d'osier

A teneur d'un décret du 12 octobre 1920, publié dans le Journal officiel du 15 du même mois, est abrogé, à partir de la promulgation du dit décret, le décret du 16 juin 1920¹⁾ interdisant la sortie, ainsi que la réexportation en suite d'entrepôt, de dépôt, de transit et de transbordement, de l'osier brut ou écorcé (ex. n° 146 du Tarif douanier français).

Consulats. Suivant une communication de la Légation de Grande-Bretagne à Berne, l'arrondissement du consulat britannique à Bâle, qui comprenait les cantons de Bâle-ville et Bâle-campagne, comprendra en outre les cantons d'Aargovie et de Soleure.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel- (Gold-) Kurse			
		Privatsatz im Vergleich zu		in % über (+) bzw. unter (-)			
		(+ = über, - = unter)		Parität			
	Offiziell	Privat	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin	Frankreich England Deutschland
15. X.	5	4 1/4	3 1/4	-0,062	-2,219	+0,625	-589,6 -131,8 -926,9
8. X.	5	4 1/4	3-4	-0,125	-2,375	+0,562	-583,8 -134,7 -920,5
1. X.	5	4 1/4	3-4	-0,125	-2,375	+0,562	-586,2 -141,4 -920,1
24. VIII.	5	4 1/4	3-3 1/4	-0,375	-2,312	+0,625	-579,8 -141,7 -919,5
17. IX.	5	4 1/4	3-3 1/4	-0,625	-2,437	+0,625	-595,8 -144,6 -920,7
10. IX.	5	4 1/4	3	-0,750	-2,562	+0,437	-589,0 -143,7 -906,7

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 6-6 1/2 %. — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz, Nationalbank 6 %. — Darlehenskasse 5 1/2 %.

Internationaler Post giroverkehr — Service international des virements postaux
Uebersetzungskurse vom 18. Oktober an¹⁾ — Cours de réduction à partir du 18 octobre¹⁾
Belgique fr. 43.80; Deutschland Fr. 9.25; Italie fr. 25. —; République Argentine fr. 503.50 (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 22. —

¹⁾ Siehe Nr. 283 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 1. Dezember 1916; ²⁾ siehe Nr. 183 vom 1. August 1919.

³⁾ Voir Feuille officielle du commerce, n° 180 du 13 juillet 1920.

⁴⁾ Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ⁵⁾ Auf adaptation aux fluctuations.

Anzeigen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Société The Majestic Palace Hôtel, à Nice

Le conseil d'administration de la Société The Majestic Palace Hôtel, à Nice, dont le siège est à Vevey, convoque les actionnaires de la Société en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi, 29 octobre 1920, à 15 heures 30, à l'Hôtel de Ville de Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Opérations statutaires.
2. Consolidation des semestres arriérés des annuités dues sur les emprunts contractés par la Société envers le Crédit Foncier de France et la Banque hypothécaire de France et non compris dans la première consolidation.
3. Pouvoirs à donner au conseil d'administration pour réaliser cette consolidation complémentaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs des comptes, sont à la disposition des actionnaires au siège social dès le 18 octobre 1920.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 20 au 28 octobre 1920, sur indication des numéros des titres, chez MM. Cuénod, de Gautard et Cie, banquiers, à Vevey. (28213 L) 3732

Baumgartner frères S. A. Grenchen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 23. Oktober 1920, vormittags 10 Uhr, im Bureau

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1919/20.
 2. Genehmigung der Jahresrechnung per 30. Juni 1920.
 3. Verwendung des Reingewinns. (2102 Sn) 3729
 4. Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals.
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen 8 Tage vorher zur Einsichtnahme der Aktionäre im Bureau auf.

Der Verwaltungsrat.

De Trey & Co. Limited

Acompte de dividende sur les actions ordinaires

La Direction a décidé, en date du 23 septembre 1919 de payer un acompte de dividende de 7 1/2 % sur les actions ordinaires, pour le semestre au 30 juin 1920, moins impôt, soit Sh. 1.0,6 par action. Ce montant sera payable à partir du 1^{er} novembre 1920 au cours du Londres le jour de la présentation, contre remise du coupon n° 15, chez: Société de Banque Suisse, Lausanne, Bâle, Genève, Zurich, St-Gall, Neuchâtel, Chaux-de-Fonds. MM. Chs. Bugnon & Cie, à Lausanne. MM. Cuénod, de Gautard & Cie, à Vevey. (34623 L) 3731.

Bons de Caisse 6%

du

Canton de Berne

à 3 et à 5 ans

Coupons:

fr. 500, fr. 1000 et fr. 5000

Prix:

100%

Domiciles de souscription:

la Banque Cantonale de Berne, (10430 Y) 3724
 la Banque Nationale Suisse,
 les Banques et Caisses d'Épargne du Canton de Berne,
 les membres du Cartel de Banques Suisses,
 les membres de l'Union des Banques Cantonales Suisses.

**Société Immobilière de la Rue du Théâtre
Montréux****L'assemblée générale ordinaire des actionnaires**

est convoquée pour le

lundi, 25 octobre 1920, à 4 heures de l'après-midi
 à la Banque de Montréux

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration. 3736
2. Rapport des contrôleurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Election complémentaire du conseil d'administration.
5. Nomination des contrôleurs pour exercice 1921.
6. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à disposition des actionnaires à la Banque de Montréux, dès ce jour. MM. les actionnaires qui désirent participer à l'assemblée pourront se procurer des cartes d'entrée à la Banque de Montréux, contre dépôt de leurs actions, jusqu'au 25 octobre à midi.

Montréux, le 10 octobre 1920.

Le conseil d'administration.

Agricola-Bouscours S. A., Genève**III^e assemblée générale ordinaire**

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le mardi, 2 novembre 1920, à 9 heures du matin, au siège de la société, 29, rue Rousseau, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

- a) Rapport du conseil d'administration et des commissaires vérificateurs.
- b) Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et aux vérificateurs de leur mandat.
- c) Délibération sur le résultat de l'exercice.
- d) Nominations statutaires.

MM. les actionnaires peuvent présenter leurs titres ou un certificat de dépôt à l'assemblée ou en faire le dépôt à la société de Banque Suisse à Genève. Le bilan sera à la disposition des actionnaires à partir du 25 oct., au siège de la société.

Assemblée générale extraordinaire

Le même jour aura lieu une assemblée générale extraordinaire à 2 heures de l'après-midi, au siège de la société, avec l'ordre du jour suivant: (47750 X) 3730.

- a) Revision éventuelle des statuts.
- b) Augmentation éventuelle du capital-actions.
- c) Propositions individuelles.

Le conseil d'administration.

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)**Obligations foncières Série M 4%**

Emprunt de fr. 1,000,000 de 1900

Ont été désignées par le sort pour être remboursées le 15 avril 1921 les obligations ci-après, qui cesseront de porter intérêt dès cette date:

5018	5019	5030	5048	5108	5151	5216	5277	5300	5420	5422
5444	5491	5601	5702	5730	5770	5786	5819	5871	5963	6073
6200	6273	6283	6376	6467	6522	6693	6706	6715	6800	6851
6935	6942	6988								

Obligations non réclamées:

en 1919: 5545 6228
 en 1920: 5550

3733 (8910 F)

Fribourg, le 12 octobre 1920.

Le Directeur: ROMAIN WECK.

Thomen und Schenker

Mech. Werkstätte - ZUG

Uebernehmen Aufträge für Massenartikel

Dreh-, Frais-, Bohr-, Zieh-, Press- u. Stanzarbeiten

Spezialanfertigung nach Muster
 oder Zeichnung. Acusserste Präzision. Pünktliche Lieferfristen. 3741

**Advokat empfiehlt**

sich als Syndikus; übernimmt Sekretariat
 oder Leitung von Gesellschaften und Ver-
 bänden. Offerten an Postfach 4319, Zürich.

**Chemische Fabrik Madoery A. G.
in Basel****Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**

auf Dienstag, den 2. November a. c., nachmittags 2 Uhr
 im Geschäftslokal der Gesellschaft, Leonhardstrasse 24

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
2. Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
5. Diverses.

Der Bericht und die Jahresrechnung liegen vom 24. Oktober an bei der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, wollen ihre Aktien spätestens bis 28. Oktober

- bei der Gesellschaft oder
- bei der Schweizerischen Volksbank, Basel, oder
- bei der A. G. Leu & Co., Zürich, oder 3743
- bei den Herren Riggensbach & Co., Zürich,

hinterlegen, wogegen ihnen eine Zutrittskarte zugestellt wird.

Basel, den 16. Oktober 1920.

Im Namen des Verwaltungsrates:
 Konsul H. G. Madoery.

Aktiengesellschaft**Magazine zu den Vier Jahreszeiten**

(vormals A. Eppens Sohn)

BASEL

Ordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 26. Oktober 1920, vormittags 11 Uhr, im Geschäftslokal, Eisengasse 28, I

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes des Verwaltungsrates und des Rechnungsrevisors.
2. Beschlussfassung über Genehmigung der vorgeschlagenen Jahresrechnung und Gewinnverteilung.
3. Wahl des Verwaltungsrates. (6415 Q) 3728
4. Wahl des Rechnungsrevisors und des Suppleanten für das Geschäftsjahr 1920/21.
5. Unvorhergesehenes.

Der Verwaltungsrat
 der Magazine zu den Vier Jahreszeiten, Basel.

Société des Eaux Commugny-Mies

MM. les actionnaires sont convoqués en (28231 L) 3738

assemblée générale

le mardi, 26 octobre 1920, à 4½ heures, à Coppet, au bureau du président.

Ordre du jour statutaire.

Bilans, comptes et rapports sont déposés chez le soussigné.

Le président: H. MAYOR, notaire.

Auszug aus dem Prospekt

A.-G. Bündner Kraftwerke, Chur

7 % Anleihen von Fr. 10,000,000 von 1920

Zur Beschaffung der nötigen Mittel für den Ankauf der Elektrizitätswerke Madulein und Silvaplana, zur Finanzierung der Uebernahme von Aktien der Rhätischen Elektrizitätsgesellschaft Klosters und für den Ausbau des Elektrizitätswerkes Klosters-Schaniela-Küblis, sowie für den eventuellen Ankauf weiterer Elektrizitätswerke im Kanton Graubünden nimmt die A.-G. Bündner Kraftwerke ein Anleihen im Betrage von Fr. 10,000,000 auf. Für dieses Anleihen gelten folgende Bestimmungen:

1. Das Anleihen ist eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende Obligationen von je Fr. 1000.
2. Diese Obligationen sind zu 7 % verzinslich und mit Semestercoupons per 30. April und 31. Oktober versehen. Zinsgenuss ab 31. Oktober 1920.
3. Das Anleihen ist für beide Teile bis zum 31. Oktober 1930 fest. Von diesem Zeitpunkte ab steht sowohl dem Gläubiger wie auch der schuldnerischen Gesellschaft die jederzeitige Kündigung auf sechs Monate zu.
4. Zins- und Kapitalzahlungen erfolgen spesenfrei für den Inhaber bei der Graubündner Kantonalbank in Chur, sowie Zürich, Bern, Basel, Genf und St. Gallen und eventuell an weiteren vor Verfall des ersten Coupons gehörig publizierten Zahlstellen.
5. Eine besondere Pfandsicherheit zu Gunsten dieses Anleihe wird nicht bestellt, dagegen verpflichtet sich die Gesellschaft, allfällig von ihr weiter auszubehenden Anleihen keine besondere Pfandsicherheit einzuräumen, es sei denn unter gleichzeitiger Pfandbestellung auch zu Gunsten des gegenwärtigen Anleihe.
6. Für den Ausbau des E.-W. Klosters-Schaniela-Küblis dürfen die auf Grund dieses Anleihe eingehenden Beträge erst verwendet werden, wenn vom gezeichneten und auf verschiedene Termine einberufenen Aktienkapital von Fr. 10,000,000 mindestens Fr. 8,000,000 effektiv einbezahlt sind.

Die Aktiengesellschaft Bündner Kraftwerke in Chur ist durch Gesellschaftsvertrag vom 17. August 1918 unter Mitwirkung des Kantons Graubünden errichtet worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt derzeit Fr. 10,000,000, eingeteilt in 20,000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500 und war am 30. Juni a. e. mit 20 % einbezahlt. Die weiteren Einzahlungen sind auf den 31. Juli, 31. Oktober 1920 und 31. Januar 1921 abzurufen. Vom gesamten Grundkapital sind heute Fr. 7,042,000 effektiv einbezahlt.

Der Aktienbesitz verteilt sich wie folgt:	
Kanton Graubünden und Kantonalbank	Fr. 5,100,000.—
(Volksbeschluss vom 9. November 1919)	
48 Gemeinden des Kantons	377,000.—
(ohne Davos, das mit Gemeindeabstimmung vom Mai 1920	
Fr. 1,000,000 Beteiligung beschlossen hat)	
Stadt Zürich	500,000.—
Gemeinwirtschaftliche Elektrizitätsgesellschaften:	
Nordostschweizerische Kraftwerke	500,000.—
St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke	500,000.—
339 Private und Gesellschaften im Kanton Graubünden	889,500.—
56 Private und Gesellschaften ausserhalb des Kantons	2,133,500.—
	Fr. 10,000,000.—

Zeichnungen nehmen spesenfrei entgegen:

Aarau:	Aarg. Kantonalbank und ihre Agenturen.	Chur:	Bank für Graubünden. Rhätische Bank.
Altstätten:	Rheinische Kreditanstalt.	Davos:	Graubündner Kantonalbank. Rhätische Bank.
Altstätten:	Schweizerische Volksbank.	Delémont:	Bank für Graubünden. Schweizerische Volksbank.
Amriswil:	Schweizerische Volksbank.	Dietikon:	Schweizerische Volksbank.
Appenzell:	Appenzell-Innerrhodische Kantonalbank.	Fribourg:	Freiburger Staatsbank. Schweizerische Volksbank.
Arosa:	Graubündner Kantonalbank. Rhätische Bank.	Genf:	Basler Handelsbank. Schweizerische Volksbank.
Basel:	Basler Handelsbank und ihre Wechselstuben.	Glarus:	Basler Kantonalbank. Glarner Kantonalbank.
Bellinzona:	Schweizerische Volksbank.	Herisau:	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank.
Bern:	Banca della State del Cantone Ticino.	Küsnacht:	Schweizerische Volksbank.
Biel:	Schweizerische Volksbank.	Laufen:	Schweizerische Volksbank.
Les Breuleux:	Schweizerische Volksbank.	Langenthal:	Bank in Langenthal.
Brugg:	Schweizerische Volksbank.	Lausanne:	Waadtänder Kantonalbank.
Bulle:	Schweizerische Volksbank.	Liestal:	Schweizerische Volksbank.
Châtel-St-Denis:	Schweizerische Volksbank.	Locarno:	Basellandschaftl. Kantonalbank.
Chur:	Graubündner Kantonalbank u. ihre Agenturen und Korrespondenten.	Luzern:	Schweizerische Volksbank.
		Montreux:	Luzerner Kantonalbank.
		Murten:	Schweizerische Volksbank.
		Moudon:	Schweizerische Volksbank.

Die Gesellschaft verfügt über die Konzession sämtlicher Wasserkräfte des Prätigaus bis nach Fiderisau hinunter; dazu hat die Landschaft Davos in der Volksabstimmung vom 16. Mai 1920 mit annähernd 3/4 Mehrheit der Gesellschaft die Konzession zur Ausnutzung des Davosersees als Speicherranlage erteilt.

Der 1. Ausbau der Stufe Klosters-Küblis erfolgt im maschinellen Teil auf 25,000 PS; der endgültige Ausbau nach Einfügung der Stufe Davos-Klosters und der übrigen, im oberen Landquartlauf liegenden Akkumulieranlagen ist auf 55,000 PS. vorgesehen.

Im Dezember 1919 wurde mit der Rhätischen Bahn ein Stromlieferungsvertrag abgeschlossen für die Belieferung der Strecke Filisur-Davos-Landquart-Reichenau. Der hierzu erforderliche Einphasen-Wechselstrom wird direkt im Werk Küblis erzeugt. Der Fortgang der Bauarbeiten am Prätigauwerk sichert den Beginn der Stromlieferung an die Rhätische Bahn auf Ende 1921 und die Inbetriebsetzung des ganzen Werkes auf Ende 1922.

Das Bündnervolk hat die von der Gesellschaft eingeleitete Wasserwirtschaftspolitik und die ausschlaggebende Beteiligung des Kantons in der Abstimmung vom 9. November 1919 nach heftigem Kampfe mit 3/4 Mehrheit gutgeheissen. Es ist damit bekundet, dass die von der Gesellschaft erstrebten Ziele das Vertrauen und die Mitarbeit des ganzen Volkes gefunden haben.

CHUR, den 8. November 1920.

A.-G. Bündner Kraftwerke,

Der Präsident: **P. Raschein.**

Ein Mitglied des Ausschusses: **Dr. G. Willi.**

Der Direktor: **Schucan.**

Wir sind mit der kommissionsweisen Plazierung der vorstehend beschriebenen Anleihe betraut und legen dieselbe hiermit zur Zeichnung auf. Der Subskriptionspreis ist auf 100 % festgesetzt unter Verrechnung des Ratazinses ab 31. Oktober 1920 bis zum Liberierungstage. Die Zeichnungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Die Liberierung kann nach Uebereinkunft erfolgen.

CHUR, den 14. November 1920.

Graubündner Kantonalbank.

Le carnet de dépôts de la Banque Cantonale de Berne, Succursale de Moutier, N° 58647 de fr. 848.40, au nom de Mademoiselle Corinna Visiohi, à Finhaut (Valais), est égaré. Le porteur actuel de ce titre est invité à le présenter dans les six mois à partir d'aujourd'hui, à la Banque Cantonale de Berne, à Moutier. Passé ce délai, le dit carnet sera annulé et il en sera délivré un duplicata. 3651

Moutier, le 5 octobre 1920.

Banque Cantonale de Berne
Succursale de Moutier

Le carnet de dépôts de la Banque Cantonale de Berne, Succursale de Moutier, N° 87416 de fr. 462.05, au nom de Monsieur Oscar Michaeli, ingénieur, à Finhaut (Valais), est égaré. Le porteur actuel de ce titre est invité à le présenter dans les six mois à partir d'aujourd'hui, à la Banque Cantonale de Berne, à Moutier. Passé ce délai le dit carnet sera annulé et il en sera délivré un duplicata. 3652

Moutier, le 5 octobre 1920.

Banque Cantonale de Berne
Succursale de Moutier

Occasion!

Vertikal-Schränke aus Eisen

Höhe 1350 m/m, Breite 400 m/m, Tiefe 600 m/m, mit 4 Schubladen; Lichtmasse, Höhe 270 m/m, Breite 325 m/m, Tiefe 550 m/m, werden äusserst billig abgegeben. Günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer. Anfragen zu richten sub Chiffre K 5026 Z an Publicitas A.-G., Zürich.

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von
5 1/2 % Obligationen unserer Bank
al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.
9. (26 Q) Die Direktion.

Haifkar Palomas

sollten jetzt, vor der Tabaksteuerung, ihren Vorrat in dieser anerkannten Marke ergänzen. 3737.
Versand franko: 100 Stück Fr. 56.—

A. Ammann-Staehli

9 Centralbahnplatz BASEL Centralbahnplatz 9

Für chemische Fabriken, Apparaturen, Siedereien etc.

Verhältnisse wegen sofort zu verkaufen:

Wohnhaus mit Fabrikbau in der Stadt Zürich mit Hochkamin und Dampfkesselanlage. Günstige Uebernahmebedingungen. Offerten unter Chiffre H 5024 Z an Publicitas A.-G., Zürich.

3726